



Kontakt Dr. Peter Hug
Telefon +49 69 66 03-1240
Telefax +49 69 66 03-1699
E-Mail Peter.Hug@vdma.org

VDMA: Gebäudeautomationsbranche verleiht AMG-Förderpreis 2010

VDMA lobte erstmalig 4 Förderpreise für hervorragende Leistungen aus.

Frankfurt/Main, April 2010 - Anlässlich einer Feierstunde unter Beteiligung maßgeblicher Repräsentanten der Industrie wurde im Rahmen der Light+Building in Frankfurt der AMG-Förderpreis 2010 für die besten Ingenieurstudien-Abschlussarbeiten verliehen.

Die Veranstaltung auf der building performance congress Bühne inmitten der Messehalle 9 bot ein eindrucksvolles Ambiente für die Verleihung der Preise. Weil eben die Praxistauglichkeit der Arbeiten einen wesentlichen Bewertungsmaßstab für die Jury darstellt, war die Verleihung quasi mitten im Marktgeschehen ein besonderes Highlight.

Die Qualität und Anzahl der eingereichten Arbeiten übertraf die Erwartungen nachdem im vergangenen Jahr trotz einer ausreichenden Anzahl von Bewerbungen nur 2 Preise vergeben werden konnten. Die Jury entschied dieses Jahr vier preiswürdige Arbeiten mit dem AMG-Förderpreis zu bedenken.

Rozinka Stoianova Baumert erhielt den AMG-Förderpreis 2010 auf dem Gebiet Kommunikation. Ihre Masterarbeit befasste sich mit „**Assessment of the Potential of Usage of High-quality Building Automation in LEED Certification**“. Betreut wurde Frau Baumert von Prof. Dipl.-Ing. Elmar Bollin, Hochschule Offenburg.

Markus Keller nahm den AMG-Förderpreis 2010 auf dem Gebiet Gebäudeautomation entgegen. Seine Masterthesis hatte die „**Energieeinsparpotentiale von Komfort-Hotels**“ zum Thema. Herr Keller wurde von Herrn Prof. Dr.-Ing. Rainer Hirschberg, Fachhochschule Aachen, betreut.

Lukas Skupinski erhielt den AMG-Förderpreis 2010 ebenfalls auf dem Gebiet Kommunikation für seine Diplomarbeit „**Kommunikation in BACnet-Netzwerken**“. Herr Skupinski wurde von Prof. Dr. Peter Fischer, Fachhochschule Dortmund, betreut.

Thorsten Wegener bekam den AMG-Förderpreis 2010 auf dem Gebiet Gebäudemanagement für seine Bachelorarbeit „**Aufbau und Test einer Multivendor-Umgebung mit batterielosen Funkkomponenten für die Raumautomation mit Anbindung an eine übergeordnete Gebäudeautomation**“. Herr Wegener wurde von Prof. Dr.-Ing. Martin Becker, Hochschule Biberach, betreut.

Michael Schmidt, Vorsitzender des Fachverbandes AMG im VDMA, lobte bei seiner Laudatio die wissenschaftliche Qualität und den Praxisbezug der Arbeiten. Weiterhin nahm er Bezug auf das allgemeine wirtschaftliche Umfeld. Die Branche sei von der Krise im Inland im Vergleich zu anderen Branchen weitgehend verschont geblieben, so Schmidt. Auch im Auslandsgeschäft stehe man noch vergleichsweise gut da. Angesichts der enormen Anstrengungen der Politik das Thema Energieeffizienz voranzubringen sei kein Anlass zu übertriebener Sorge gegeben. Vielmehr sei die Auslastung der VDMA-Mitglieder im Bereich der Gebäudetechnik insgesamt derzeit als gut zu bezeichnen.

Professor Dipl.-Ing. Elmar Bollin, FH Offenburg, Sprecher des Professoren-Forums, dankte dem VDMA-Fachverband AMG für die langjährige Unterstützung bei der Ausbildung des Ingenieurwachstums.

VDMA-Geschäftsführer Peter Hug dankte der Jury, den Bewerbern sowie den anwesenden Professoren und gratulierte den Preisträgern. Nach seiner Überzeugung gilt es in Zukunft noch stärker um Nachwuchs in der Branche zu kämpfen. Im Rahmen der nächsten Light+Building, 15. – 20. April 2012 in Frankfurt am Main, wird es daher einen Nachwuchstag geben, zu dem von Oberstufenschülern bis zu Promovierenden ein breites Feld an potentiellern Nachwuchs angesprochen werden wird.